

Benedikt Burghardt

DAS TRAUMLIED DES
OLAV ÅSTESON

*für Solo-Gesang (Sopr. oder Tenor)
3 stg.-gem. Kammerchor
Violine, Sopran- und Alt-Leier*

Partitur

HY 99657 G

hayo



Das ‚Traumlied des Olav Ásteson‘ ist eine norwegische Legende, die in gesungener Form die Erlebnisse des Olav Ásteson während der dreizehn heiligen Weihnachtsnächte in der Traumwelt darstellen.

Die Legende geht in ihrem Ursprung bis ins vierte nachchristliche Jahrhundert zurück; von den ursprünglich wohl 12 Teilen (ca. 80 Strophen) sind nur noch die Reste des vorliegenden siebenteiligen Textes (48 Strophen) wie auch die hier verwendeten vier Melodien vorhanden. Diese sind 1853 von M.B. Landstad in der Sammlung ‚Norske Folkeviser‘ veröffentlicht worden.

Die hier gewählte Übersetzung aus dem Norwegischen stammt von D. Lindholm und ist mit den Melodien im Verlag Urachhaus/ Stuttgart 1983² erschienen.

Bei der veränderten Rhythmisierung der Gesangsmelodien war die Bemühung um Einfachheit und fließende Melodik Grundlage der Bearbeitung; das Hinzufügen von Violine, zwei Leiern^{*)} und kleinem gemischtem Chor soll eine Anreicherung im Sinne dieser Volkslegende sein. Daraus ergibt sich der kammermusikalische Charakter und die fehlenden Angaben zu Dynamik und Tempo, die dem Sänger und den Instrumentalisten zu freier Gestaltung überlassen sein sollen.

Die Vor-, Nach- und Zwischenspiele verstehen sich als quasi-improvisatorisch ausgefüllte Pausen, die – dem Kontext entsprechend – ebenso frei eingesetzt werden können.

Wien, Weihnachten 1991
Benedikt Burghardt

**) statt Sopr.- und Alt-Leier auch Harfen, Gitarren,
Lauten o. ä. denkbar.*

Das Traumlied des Olav Åsteson

für Solo-Gesang (Sopr. oder Tenor)
3 stg.-gem. Kammerchor
Violine, Sopran- und Alt-Leier

Benedikt Burghardt
(1991)

langsame ♩.

The musical score consists of six staves. The first four staves are for the Violine, Solo-Gesang, Sopran/Alt, and Bass. The last two staves are for the Sopran-Leier and Alt-Leier. The tempo is marked 'langsame' with a quarter note symbol. The Violine part begins with a rest followed by a melodic phrase starting on a quarter rest, marked with a piano (*p*) dynamic. The Solo-Gesang part has a whole rest. The Sopran and Alt parts have whole rests. The Bass part has a whole rest. The Sopran-Leier part begins with a quarter rest, followed by a melodic line with dynamics *poco p*, *p*, and *mf*. The Alt-Leier part begins with a quarter rest, followed by a melodic line with dynamics *poco p*, *p*, and *mf*. The score includes various musical notations such as rests, notes, stems, and dynamic markings.

5

VI. *mp* *mf* *mp*

S.-L. *mf* *mp*

A.-L. *mf* *mp*

10

VI. *poco f* *mf* *p*

S.-L. *poco f* *mf* *p*

A.-L. *poco f* *p*

13

VI. *poco p*

S.-L. *poco p*

A.-L. *p*

Probepartitur
Darf nicht zu Aufführungszwecken verwendet werden

I. (Strophe 1-8)

16

Solo

1. Willst du mir lau-schen, zu sin-gen ich weiß von ei - nem wack-ren Man-ne,
 2. Zur Wei-he nacht er leg - te sich hin, ihn star - ker Schlaf um- fing. —
 3. Er wach-te erst auf am drei-zehn-ten Tag, um - gür - te - te sich in Schnel-le.
 4. Er wach-te erst auf, als die Vö - ge-lein die Flü - gel schon ta - ten spreiten-
 5. Als er auf-wacht' am drei-zehn-ten Tag, die Sonn'stiag ü - ber die Hal - de-
 6. Der Pries-ter am Al - ta - re steht, liest lang die Li - ta - nei. —
 7. Der Pries-ter am Al - ta - re vorn ver - gaß Ge-sang und Segen-
 8. Al - te Leu - te und jun - ges Volk sie lau - schen oh - ne Säu-men-

S.-L.

22

Solo

1. all das von O - lav Å - ste - son, der da ge-schla-fen so lan-ge. —
 2. Wach te erst auf am drei-zehn-ten Tag, das Volk schon zur Kir - che ging. —
 3. Weit und breit ward da die Welt vom Glanz sei - nes Gür - tels hel - le. —
 4. da sat-telt er sein flink - es Pferd und woll - te zur Kir - che rei - ten. —
 5. da zäum-te er sein flink - es Pferd, ritt hin zur Kir-che als - bal - de. —
 6. O - lav an der Kir - chen - tür er - zählt sei - ne Träu-me da - bei. —
 7. staun - te nur den Gür - tel an und konnt die Zun - ge nicht re - gen. —
 8. wäh - rend O - lav Å - ste - son er - zählt von sei - nen Träu-men. —

S.-L.

27

VI.

p *mf* *p* *mp* *p*

S. A.

(1.-
8.) Es war das O - lav Å - ste - son - ge - schla-fen hat er so lan - ge.

p *mf* *p* *mp* *p*

B.

(1.-
8.) Es war das O - lav Å - ste - son - ge - schla-fen hat er so lan - ge.

p *mf* *p* *mp* *p*

A.-L.

mf

30

VI. *mit Dämpfer (bis Seite 17)* *p*

S.-L. *p* *mf*

A.-L. *p* *mf*

34

VI. *mp* *mp*

S.-L. *mp*

A.-L. *mp* *mp*

38

VI. *p*

S.-L. *mp*

A.-L. *mp*



II. (Strophe 9-15)

42

Solo

9. Ich legt mich nie-der zur Wei-he-nacht, mich star-ker Schlaf um-fing.____
 10. Ich bin ge-we-sen in Wol-ken-höhn und auf dem Mee-res grun-de-
 11. Ge-ho-ben ward ich in Wol-ken-höhn, ge-sto-ßen in schwar-ze Tei-che-
 12. Ge-fah-ren bin ich durch Tä-ler tief und ü-ber ge-weih-te Was-ser,____
 13. Der lan-gen Fahrt bin ich so müd, Durst brennt und Feu-er in-nen.____
 14. Nicht wie-her-te mein Rap-pe da, nicht en-ten mei-ne Hun-de,____
 15. Er-fah-ren muß ich der Din-ge viel, drum tränk ich mich nun wei-se.____

S.-L.

46

Solo

9. wach-te nicht auf, eh in drei-zehn-ten Tag das Ver-schon-ur Kir-che ging.____
 10. wer mei-ner Fuß spu- fol-gen will, lacht nicht aus fro-hem Munde.____
 11. ge-se-hen hab ich die hei-ße Höll, auch hei- vom Him-mel-rei-che.____
 12. hört es rauschen und sah es nicht auf un-ter ir-di-schen Stra-ßen.____
 13. Hö-re das Was-ser und fin-de es nicht, nur un-ter der Er-den rin-nen.____
 14. nicht rie-fen daß die Mor-gen-vö-gel all da-dü-ckt mich ein Wun-der.____
 15. In Er-den w-ich längst ver-schart un-ge-sen Tod ich prei-se.____

S.-L.

50

VI. *p*

S. A. *p mp mf p*

(9.- 15.) Der Mond scheint hel - le, und weit - hin deh-nen sich We - ge. —

B. *p mp mf p*

(9.- 15.) Der Mond scheint hel - le, und weit - hin deh-nen sich We - ge. —

53

VI. *p mp*

S.-L. *p mp*

A.-L. *p mp mf*

57

VI. *mp p*

S.-L. *mp p*

A.-L. *mp*

Probenpartitur

Darf nicht zu Aufführungszwecken verwendet werden

III. (Strophe 16-21)

61

Solo

16. Ich zog hi - naus in das Gei - ster - land, muß ü - ber Dor - nen -
 17. Komm ich an die Gjal - lar - brück, die hängt gar hoch im
 18. Bös die Schlan - ge und bis - sig der Hund, auf We - ges Mit - te der
 19. Es stößt der Stier und die Schlan - ge sticht, es beißt der Hund und
 20. Ich hab be - gan - gen die Gjal - lar - brück, den wi - drig stei - len
 21. Durch - wa - tet hab ich das Hö - len - moor, da trug mich nir - gends

S.-L.

64

Solo

16. hei - den zer - ris - sen ward mein Schar - lach - man - tel, die
 17. Win - de, be - schla - gen ist sie mit ro - tem Gold, und
 18. Stier. Drei Tie - re dräun auf je - ner Brück, sind
 19. bellt. Nicht ei - ner ü - ber die Brük - ke kommt, der
 20. Steg. Durch war - tet hab ich das Höl - len - moor, nun
 21. Grund be - gan - gen hab ich die Gjal - lar - brück mit

S.-L.

67

Solo

16. Nä - gel an Fü - ßen bei - den.
 17. Nä gel in je - dem Ge - bin - de.
 18. al - le voll Grimm und Gier.
 19. fal - sche Ur - tei - le fällt.
 20. hin - ter mir liegt die - ser Weg.
 21. Gra - bes - erd im Mund.

S.-L.

69

VI. *p*

S. A. *p* *mp* *mf* *p*

(16. -21.) Der Mond scheint hel - le, und weit - hin deh-nen sich We - ge.

B. *p* *mp* *p*

(16. -21.) Der Mond scheint hel - le, und weit - hin deh-nen sich We - ge.

S.-L.

73

VI. *mf* *mp*

S.-L. *p* *mf* *mp* *mf*

A.-L. *p* *mf* *mp* *mf*

77

VI. *mp* *p*

S.-L. *p*

A.-L. *p*

Probepartitur
Darf nicht zu Aufführungszwecken verwendet werden

IV. (Strophe 22-25)

80

Solo

22. Zu je - nen Was - sern kam ich nun, wo Ei - se brann - ten blau. Doch
 23. Nun trat ich an die Ster - nen - straß zu mei - ner rech - ten Hand. Da
 24. Da schaut ich in das Pa - ra - dies, doch nie - man - den ich kann - te, die
 25. Da fand ich die Tauf - mut - ter mein, nichts Beß' - res konnt ge - sche - hen: "Du

S.-L.

83

Solo

22. Gott gab mir in mei - nen Sinn, daß ich dort - hin nicht schau.
 23. schaut ich in das Pa - ra - dies weit ü - ber al - le Land.
 24. sel' - ge Tauf - mut - ter al - lein mit Gold sich zu mir wan - te.
 25. zie - he hin nach Broks - va - lin - Ge - richt sollst dort du se - hen."

S.-L.

85

VI.

p

p — *mp* — *mp*

3

S. A.

(22.-
25.) Der Mond scheint hell - und We - ge fal - len weit.

p — *mp* — *mp* — *p*

3

B.

(22.-
25.) Der Mond scheint hell - und We - ge fal - len weit.

(non arp.)

S.-L.

88

VI. *mp*

S.-L. *mf* *mp*

A.-L. *mf* *mp*

92

VI. *p* *pp*

S.-L. *p* *poco p*

A.-L. *p* *poco p*

V. (Strophe 26-33)

97

Solo

26. Ich weil - te lan - ge in an - derer Welt, der Näch - te viel und gar
 27. Ei - nen Mann dort nahm ich wahr im Moor bis zu den
 28. Ei - nen Mann - dern muß ich sehr sel - ten Man - tel war - aus
 29. Zwei - e glü - hen - de Er - de trug ein - bar - me sich Gott ih - rer
 30. Wurm und Krö - te sah ich auch, der bis - sen ei - nan - der den
 31. Dann kam ich zu Kin - dern hin, die hoch im Feu - er
 32. Kam zum Haus der Qua - le hin, die He - xen dort stan - den in
 33. In der Höl - le ist heiß Feu - er und kein

S.-L. *p*

100

Solo

26. zäh - Gott nur weiß, was ich da sah: Der See - len Not und Weh. ———
 27. Knien, trug auf Ar - men ei - nen Knab - hat einst ge - tö - tet ihn. ———
 28. Blei - die ar - me Seel im Er - den - sein war eng in teu - rer Zeit. ———
 29. See - len - Gren - zen sie im Wal de ver - scho - ben, nun ließ sich's nim - merver - heh - len.
 30. Schwanz Blut - schand sie auf Er - den trie - ben, nun quäl - te sie die ser Tanz. ———
 31. stan - den - Gna - de Gott den Sün - di - gen, die Va - ter und Mut - ter ver - bann - ten.
 32. Glut - Schlimm war ih - re Ar - beit jetzt, sie but - ter - ten im Blut. ———
 33. Frie - den! Dort in ei - nem Kessel voll Teer ein Pfaf - fe muß - te sie - den.

S.-L.

104

VI.

p ——— *mf* ——— *p* ——— *mp* ——— *p*

S. A.

(26.-
33.) In Brok - sva - lin dort, dem Richt - hof der See - len.

B.

(26.-
33.) In Brok - sva - lin dort, dem Richt - hof der See - len.

S.-L.

108

VI.

mf ——— *poco f*

S.-L.

mf ——— *poco f*

A.-L.

mf ——— *poco f*

112

VI. *f* *mf*

S.-L. *f* *mf*

A.-L. *f* *mf*

VI. (Strophe 34-41)

116

Solo

34. Nun von Nor - den_ naht' ein Zug in schar - em Tra - be für -
 35. Nun von Nor - den_ kam ein Zug mit höl - lich Ge - klap - per da -
 36. Und von Sü - den_ kam ein Zug, nah - mit Inf - tem
 37. Und von Sü - den_ kam ein Zug, den See - ra zum gu - ten Ge -
 38. Hoch und hehr Sankt Mi - cha - el, führ - te die Lu - re zum
 39. Hoch und hehr Sankt Mi - cha - el, er li - e die Lu - re er -
 40. Da zit - tert ei - ne_ je - de Seel wie - pa - laub_ im
 41. Groß stand da Sankt Mi - cha - el und zog_ auf sei - ner

S.-L.

119

Solo

34. wahr - dem vor - an ritt Grut - te Grau - bar und in - ter ihm sei - ne Schar.
 35. her - dem vor - an ritt Grut - te Grau - te, auf schwar - zem Rosse ritt er.
 36. Schritt - dem vor - an Sankt Mi - cha - el auf wei - ßem Pfer - de ritt.
 37. lei - te - ritt vor - an Sankt Mi - cha - el an Je - su Chri - sti Sei - te.
 38. Mun - de - setz - te an und blies hi - nei - den See - len zur Rich - ter - stun - de.
 39. schal - len - zu - Ge - rich - te tre - ten vor die Sün - di - gen See - len al - le.
 40. Win - de - u - je - de See - le wei - nen, fußt ob ih - rer schwe - ren Sün - de.
 41. Waa - ge - die See - len Chris - tu - zu, d Er - die Sün - der tra - ge.

S.-L.

123

VI. *p*

S. A. *p* *mf* *p* *mp* *p*

(34.-41.) In Brok - sva - lin dort, dem Richt-hof der See - len.

B. *p* *mf* *p* *mp* *p*

(34.-41.) In Brok - sva - lin dort, dem Richt-hof der See - len.

S.-L.

VII. (Strophe 42-47)

127

VI. *poco f*

S. A. *poco f*

(42.-47.) Se - lig, wer im Ge - bo - ren-sein dem Ar - men 42.schen - ket
 43.schenkt ein
 44.spen - det
 45.gibt - vom
 46.schenkt ein
 47.Spei - se

S.-L. *poco f*

A.-L. *poco f*

132

VI.

S.

A.

42. Schuh, _____ auf der bö - sen Dor - nen - heid die Dor - nen ihm nichts
 43. Rind, _____ auf der ho - hen Gjal - lar - brück die Sicht ihm nim - mer
 44. Brot, _____ auf der ho - hen Gjal - lar - brück der Hund ihm nim - mer
 45. Korn, _____ auf der Brück er fürch - te nicht des Stie - res schar - fes
 46. Kleid, _____ er fürch - te nicht im Geis - ter - land durch Glet - scher - stür - ze
 47. reicht, _____ im Geis - ter - land er se - hen wird, daß Haß und Neid ihm

S.-L.

A.-L.

136

VI.

S.

A.

42. tun. _____ (42.-47.) Zun - gen re - den doch Wahr - heit spricht beim Welt - ge - richt. _____
 43. schwind't. _____
 44. droht. _____
 45. Horn. _____
 46. Leid. _____
 47. weicht. _____

B.

S.-L.

A.-L.

141

VI. *p*

S.-L.

145

VI. *poco p*

S.-L. *(p)*

(Strophe 48)

150

Solo

48. Al - te — Leu - te und jun - ges Volk, sie lausch - ten oh - ne Säu - men -

S.-L.

A.-L.

155

Solo *(mp)*

es war das O - lav Å - ste - son, er sprach von sei - nen Träu men. Steh

S.-L.

A.-L.

161 (Solo)

Solo

auf du, O - lav Å - ste - son, der du ge - schla - fen so

ohne Dämpfer!

164

VI. *p* *mf*

Solo (S.) (T.)

S. A. *p* *mf*

B. *p* *mf*

A.-L. *mf*

lan - ge! Steh auf du, O - lav Å - ste - son, der du ge - schla - fen so lan - ge!

Steh auf du, O - lav Å - ste - son, der du ge - schla - fen so lan - ge!

169

VI. *mf* *poco f*

S. A. *p* *mf* (mh) (mh)

B. *p* *mf* (mh) (mh)

S.-L. *poco f*

A.-L. *poco f*

174

VI. *mf* *mp*

S. A. *mp* (mh)

B. *mp* (mh)

S.-L. *mf* *mp*

A.-L. *mf* *mp*

178

VI. *p* *(p)*

S. A. *p* (Sopr. div.) (mh) (mh)

B. *p* (mh)

S.-L. *p* *(p)* *mp*

A.-L. *p* *(p)* *mp*

183

VI. *p* *poco* *pp*

S. A. *p* *poco p* *pp*

B. *poco p* *pp*

S.-L. *p* *poco p* *pp*

A.-L. *p* *poco p* *pp*

Probepartitur
Darf nicht zu Aufführungszwecken verwendet werden



Benedikt Burghardt
in unserem Verlag sind folgende
Kompositionen und Bearbeitungen erschienen:

Missa brevis	Männerchor (TTBB)	HY 2040 M
Zwei Motetten	gem. Chor a cappella (Selig sind die Toten/Unser keiner lebt ihm selber)	HY 2024 G
Zeit und Ewigkeit	gem. Chor a cappella nach Texten von M. Claudius und A.Silesius	HY 2026 G
Des Todes Tanz	gem. Chor a cappella 4 Motetten nach Volksliedtexten	HY 2051 G
Die 7 letzten Worte	gem. Chor, 2Violinen, Violoncello, Kontrabass und Orgel	HY 2060 G
Voce mea ad Dominum clamavi	gem. Chor a cappella Psalm 76 (lat.)	HY 2070 G
Mimaamakim	12-stg. gem. Chor a cappella Psalm 130 (hebr.)	HY 2050 G
Der Herr ist mein treuer Hirt	gem. Chor a cappella Psalm 23	HY 2025 G
Psalm 86	gem. Chor a cappella (Herr, neige deine Ohren)	HY 2049 G
Psalm 133	gem. Chor und Orgel (Siehe, wie schön und lieblich)	HY 2046 G
Die Schnupftabakdose	SAB a cappella TTB a cappella Drei Lieder nach Texten von J. Ringelnatz	HY 98610 G HY 95355 M
3 Morgenstern-Lieder	3-stg. gem. Chor und Klavier (Der Seufzer, Die zwei Wurzeln, Der Schnupfen)	HY 98635 G
Der Jahreskreis	15 zweistimmige Sätze nach alten und neuen Weisen	HY 3043 J
Die Weihnachtsgeschichte	4-8stg. gem. Chor a cappella Sopran- und Bariton-Solo	HY 99591 G
Advent	3stg. gem. Chor a cappella	HY 2041 G
Ich brach drei dürre Reiselein	3stg. gem. Chor a cappella	HY 2042 G
Es ist für uns eine Zeit angekommen	3-stg. gem. Chor a cappella 4-stg. gem. Chor a cappella	HY 2036 G HY 2038 G
Da droben auf dem Berge	3-stg. gem. Chor a cappella	HY 9475 G
Louis-Pinck-Edition (Lothringer Volkslieder)		
Am Abend, eh ich schlafen geh'	gem. Chor, Klavier	HY 97561
Hilf, oh Himmel, ich muss scheiden	gem. Chor, Klavier	HY 98578 G
Schönes Himmelreich	gem. Chor, Klarinette, Viola, Violoncello und Harfe (oder Gitarre ad lib.)	HY 97544 G
Nachtigall, wo ist gut wohnen	gem. Chor a cappella	HY 98579 G
Es fliegen zwei Schwälbelein	3stg. gem. Chor a cappella	HY 98565 G

weitere Werke in Vorbereitung

www.hayo-music.com

Alle Rechte vorbehalten
All rights reserved
© 2013 by **Musikverlag hayo**, Großrosseln
www.hayo-music.com
Gesamtherstellung: hayo-music
HY 99657 G